



Mitteilungen der Stadt Lauterstein

Herausgeber: Stadt Lauterstein
durch Messelstein-Verlag GmbH
73072 Donzdorf, Schattenhofergasse 7

Telefon 071 62/9 10 11 - 0
Fax 071 62/9 10 11 - 22
info@messelstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
das Bürgermeisteramt, verantwortlich für
den übrigen Teil Messelstein-Verlag GmbH.

37. Jahrgang
Freitag
07. Oktober 2011

40

Kleintierzuchtverein Z 527 Lauterstein e. V.



HASENESSEN

am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 ab 11.30 Uhr



**Wir laden alle Einwohner von Lauterstein und Umgebung
zum traditionellen Hasenessen mit Blaukraut und Knödel
ins Vereinsheim in Weißenstein, Bahnhofstraße 1, recht herzlich ein.
(Es gibt auch Schweinebraten mit Blaukraut und Knödel)**

Nachmittags verwöhnen wir Sie mit Kaffee und Kuchen

**Auf Ihren Besuch freut sich der
Kleintierzuchtverein Z 527 Lauterstein e. V.**

Notruf-Nummern	
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Deutsches Rotes Kreuz	1 92 22
Rettungsdienst Notruf und Krankentransport	
Polizeiposten Donzdorf	0 71 62 / 91 03 10 Fax 91 03 15
Polizeirevier Eislingen	0 71 61 / 85 10
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e. V.	0 71 61 / 7 27 69
Sozialstation Donzdorf	0 71 62 / 9 12 23 - 0

Öffnungszeiten	
Verwaltungszentrum Lauterstein (außer Standesamt):	
Montag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr

Standesamt/Rentenangelegenheiten/Friedhofsverwaltung:	
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwochnachmittag	14.00 - 18.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.

Sprechstunde von Bürgermeister Lenz
Mittwochnachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Bürgermeister Lenz steht jederzeit nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung, so dass Sie flexibel Ihre Anliegen mit ihm besprechen können.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei Nenningen
Öffnungszeiten: Dienstags 15.30 - 17.00 Uhr

Bücherei Weißenstein
Öffnungszeiten: 1. und 3. Freitag von 16.00 - 17.00 Uhr

Wichtige Telefon-Nummern	
Rathaus Lauterstein Zentrale	96 69 - 0
stadtverwaltung@lauterstein.de	Fax 96 69 - 27
Einwohnermeldeamt Fr. Nave, Fr. Recher	96 69 - 0
nave@lauterstein.de	recher@lauterstein.de
Stadtkasse Herr Messerschmid	96 69 - 23
messerschmid@lauterstein.de	
Kämmerei Herr Funke	96 69 - 20
funke@lauterstein.de	
Hauptamt Frau Heilig	96 69 - 21
heilig@lauterstein.de	
Standesamt Frau Lenz	96 69 - 12
standesamt@lauterstein.de	

Berichte für das Mitteilungsblatt
an folgende E-Mail-Adresse: recher@lauterstein.de

Stördienste: Wasser (Rohrbruch usw.)
-- Nenningen und Weißenstein tagsüber 0 73 32 / 96 69 - 18
stv. Bauhofleiter Klaus privat 0 73 32 / 923 164

Bauhof 0 73 32 / 96 69 18
Handy Matula 0170/5722312
Handy Klaus 0170/5722313
Handy Burkhardt 0170/5722851

Strom (Stromausfall usw.)
AEW Geislingen 0 73 31 / 2 09 - 250

Kirchen
Kath. Pfarramt Lauterstein 53 13
Evang. Pfarramt Donzdorf 0 71 62 / 2 95 11

Kreuzberghalle - Hausmeister Burkhardt 92 45 91
- Foyer (nur bei Veranstaltungen) 92 45 82

Staatliches Forstrevier Donzdorf
Revierförster Schwarz 0160/5319952
Bezirksschornsteinfegermeister Graf 0 73 34 / 9 23 34 79
mobil 0170/7936788

Bereitschaftsdienst Ärzte

(nur in dringenden Fällen)
Samstagsdienst von Sa., 8.00 bis So., 8.00 Uhr.
Sonntagsdienst von So., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr.
Feiertagsdienst von Feiertagmorgen 8.00 bis Folgetag 8.00 Uhr.
Danach grundsätzlich der Hausarzt.

Notfallsprechstunden für gehfähige Patienten jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr an allen Notfalldiensttagen! (Abweichende Zeiten an Feiertagen etc. sind jeweils angegeben). Der organisierte werktägliche Hintergrunddienst für unaufschiebbare Notfälle ist über den jeweiligen Praxisanrufbeantworter zu erfahren.

Samstag, 08.10.: von Sa. 8.00 Uhr bis So. 8.00 Uhr:
Dr. Barth, Seegasse 1, Donzdorf,
Telefon (0 71 62) 2 13 33
Sonntag, 09.10.: von So. 8.00 Uhr bis Mo. 8.00 Uhr:
Dres. Gieren, Mittelmühlgasse 9, Donzdorf,
Telefon (0 71 62) 2 35 53

Praxis R. Deinfelder, Arzt, vom 05. - 08.10.2011 geschlossen.
Praxen Dres. Gubisch vom 17. - 21.10.2011 geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen an Wochenenden und Feiertagen wird durch die Kassenärztliche Vereinigung Stuttgart zentral über Anrufbeantworter unter der Telefonnummer **07 11 / 7 87 77 66** bekanntgegeben.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

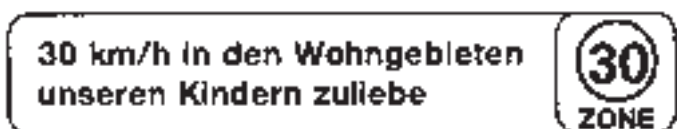
(für Kleintiere und nur in dringenden Fällen, von Samstag 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr)

Samstag/Sonntag, 08./09.10.2011:
Dr. R. Barth, Hagenbuch 8, 73072 Donzdorf,
Tel. 0 71 62/92 93 53
Sprechzeiten: 11.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst Apotheke

(nur in dringenden Fällen):
Freitag, 07.10.: Rechberg-Apotheke, Herrngartenstraße 19, Donzdorf, Tel. (0 71 62/2 34 56)
Samstag, 08.10.: Filstal-Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Telefon (0 71 62) 93 97 93
Sonntag, 09.10.: Staufen-Apotheke, Wilhelmstr. 2, Salach, Telefon (0 71 62) 72 83
Montag, 10.10.: Sonnen-Apotheke, Stuttgarter Straße 1, Eislingen/Fils, Telefon (0 71 61) 81 50 73
Dienstag, 11.10.: Filstal-Apotheke, Heidenheimer Str. 63, Süßen, Telefon (0 71 62) 93 97 93
Mittwoch, 12.10.: Alpha-Apotheke, Hauptstraße 17/1, Eislingen/Fils, Tel. 0 71 61/9 88 34 01
Donnerst., 13.10.: Schloss-Apotheke, Hauptstr./Mittelmühlg. 1, Donzdorf, Tel. (0 71 62) 2 73 33

Im Internet finden Sie unter lkbw.notdienst-portal.de ebenfalls die Notdienst bereiten Apotheken.



KÜCHENATELIER



Küchen&Türenstudio · Bau&Möbelschreinerei

Hauptstraße 257 · 73111 Weißenstein · Telefon 07332 3455 · Telefax 07332 3465
www.ks-schreinerei.de · info@ks-schreinerei.de

Als Bau- und Möbelschreinerei haben wir, Josef Kowatzki und Peter Schwarzkopf, uns in Weißenstein in den vergangenen vierzehn Jahren weit über die Grenzen Göppingens und Schwäbisch Gmünd hinaus einen Namen gemacht. Nachdem wir anfangs Küchen in unserer Schreinerei hergestellt hatten, erweiterten wir unser Sortiment 2002 mit LEICHT- Küchen und eröffneten ein **Küchenstudio**. 2007 stand ein Komplettumbau des Küchenstudios an, bei dem auch ein modernes **Türenstudio** im Hause entstanden ist.



Mit den Ausstellungen ist es für uns noch lange nicht getan. Denn sehr wichtig ist uns eine individuelle Anpassung jeglicher Möbel an den vorhandenen Raum. Hierzu zählt eine hochwertige Planung nach Kundenwunsch getreu dem Motto „Nichts ist unmöglich“. Handelt es sich um ein neu erbautes Haus, so kann der Kunde vorab mit den Plänen vorbeikommen und bereits erste Vorstellungen einbringen. Sobald die Räume stehen, wird vor Ort Maß genommen und in den Computer eingegeben; dasselbe gilt für bereits bestehende Örtlichkeiten. Nun können die Kunden zusammen mit den Küchenfachberatern ihre Küche entwerfen und sogleich, dank fotorealistic Darstellung, auf dem

Großbildschirm anschauen. Alle Wünsche dürfen hierbei eingebracht werden. Flexibilität und Qualität von der Planung bis zur Montage sind großgeschrieben.



Unser Küchenstudio gehört seit 2008 dem MusterhausKüchen Fachgeschäft an. Verschiedene **Preise** erhielten wir bereits von diesem Fachverband. Wir wurden im Jahre 2009 bei der Verleihung des goldenen Dreiecks mit dem **2. Platz für die schönste Küche Deutschlands** ausgezeichnet. 2011 erhielten wir eine Auszeichnung von der Zeitschrift „zuhaus wohnen“ und zählen somit zu den **200 besten Küchenstudios Deutschlands**.

Tag der offenen Tür am 29. und 30. Oktober
von 10.00 bis 16.00 Uhr
mit Miele Dampfgarer Vorführung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Josef Kowatzki und Peter Schwarzkopf mit Team



VERANSTALTUNGEN

in dieser Woche

Samstag, den 8. Oktober 2011 ab 14.00 Uhr:

Tag der offenen Tür im Probelokal

Musikverein Nenningen

Sonntag, den 9. Oktober 2011 ab 11.30 Uhr:

Traditionelles Hasenessen

Vereinsheim in Lauterstein Weißenstein

Amtliche Bekanntmachungen

Glückwünsche für Bürger der Stadt Lauterstein

Wir gratulieren:

am 07.10.: Herr Herbert Anton Funk,
Bergstraße 11, Lauterstein-Nenningen
zum 78. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar einen schönen Verlauf des Festtages und weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, dem 12. Oktober 2011, findet um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Lauterstein, Hauptstraße 75, eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses des Gemeinderates statt:

Tagesordnung:

1. Erstellung eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Baugrundstück Lindenstraße 38 im Kennnissgabeverfahren
2. Erweiterung der vorhandenen Garage auf dem Flst. Nr. 742/22
3. Baugesuche
4. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist hierzu freundlichst eingeladen.

Lenz, Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, dem 12. Oktober 2011, findet um 19.30 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses in Lauterstein statt.

Tagesordnung:

- 1) Ehrung von Blutspendern
- 2) Bürgerfragen
- 3) Genehmigung der Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates vom 22. September 2011 (§§ 101-111)
- 4) Volksabstimmung über die Gesetzesvorlage des Stuttgart 21-Kündigungsgesetzes am 27. November 2011; hier: vorbereitende Beschlüsse
 - a) Bildung und Abgrenzung der Wahlbezirke gem. § 3 Abs. 3 VAbstG und §§ 1 und 2 LstO
 - b) Berufung der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter sowie der weiteren Beisitzer der Wahlvorstände gem. § 4 Abs. 4 VAbstG i.V.m. § 13 LWG
 - c) Bestimmung der Wahlräume gem. § 10 Abs. 1 VAbstG, § 9 LStO und § 23 LWG
- 5) Jahresrechnung 2010 - Feststellung der Jahresrechnung 2010 und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Bildung von Haushaltsresten
- 6) Zuschussanträge von Vereinen
- 7) Verschiedenes

Die Bürgerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Michael Lenz, Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Mittwoch, 19.10.2011

von 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.40 Uhr

im Rathaus in Donzdorf (Schloss)

Zimmer 2 (EG, beim Bürgerbüro)

Achtung - Achtung!

Terminvergabe nur noch unter der Telefonnummer: 0 71 61/96 07 30

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Freiwillige Feuerwehr Lauterstein

Hauptübung



am Samstag, dem 8. Oktober 16.00 Uhr, alter Bahnhof Nenningen.

Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen

Lauterstein AKTIV und Frauenbund

Terminvorankündigung

Sonntag, 23.10.2011; 18.00 Uhr

"Isch des schee!"



Schwäbischer Abend im Gemeindehaus St. Martinus, Nenningen
Autorenlesung mit Bernd Merkle

AWB - Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Göppingen

Wichtige Informationen zur Schrottabfuhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Seit vielen Jahren hat der Landkreis Göppingen ein bewährtes System der Schrottsorgung.

Einmal im Jahr findet in allen Kreisgemeinden eine amtliche Schrottsammlung statt. Der gesammelte Schrott geht in eine ordnungsgemäße Verwertung, die Erlöse kommen dem Gebührenzahler zu Gute. Zudem kann auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis Göppingen Schrott kostenfrei selbst angeliefert werden. Auch der Erlös aus diesen Schrottmengen hilft die Müllgebühren stabil zu halten.

Seit einiger Zeit führen nun zahlreiche Klein- und Kleinunternehmen private Schrottsammlungen im Kreisgebiet durch. Meist werden die Bürgerinnen und Bürger durch Handzettel auf diese Sammlungen aufmerksam gemacht. Durch diese privaten Sammlungen gehen dem Landkreis große Schrottmengen und somit auch Erlöse, die dem Gebührenzahler zugute kommen würden, verloren. Dies hat natürlich auch negative Auswirkungen auf die Müllgebühren. Zudem hat sich gezeigt, dass diese kleinen Sammelunternehmen größtenteils unzuverlässig sind. Mancher bereitgestellte Schrott wird einfach "übersehen" und dadurch zum Ärgernis. Oft werden auch nur die lukrativen Materialien wie Kupfer, Messing oder Aluminium eingesammelt. Der Rest bleibt liegen und muss vom Abfallwirtschaftsbetrieb als "wilder Müll" auf Kosten der Gebührenzahler entsorgt werden.

Wir bitten daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihrem eigenen Interesse die Entsorgungsangebote des Abfallwirtschaftsbetriebs zu nutzen und private Schrottsammlungen nicht zu unterstützen.

Grundschule Lauterstein



Einschulungsfeier

Am Donnerstag, dem 15. September 2011 konnten wir 23 Erstklässler in einer kleinen Aufnahmefeier in unsere Schulgemeinschaft aufnehmen.

Nach der feierlichen Begrüßung mit zwei Flötenstücken unter Leitung von Frau Heeg, begrüßte Herr Schulleiter Kranz die anwesenden Kinder, Eltern, Verwandte und das Kollegium mit herzlich Worten. Alle Schüler der Klassen zwei bis vier hatten sich schon vor den Ferien bzw. in den ersten Tagen des Schuljahres mit Liedern, Texten und Tänzen auf die Einschulungsfeier vorbereitet und brachten nun das Gelernte mit viel Schwung und Freude zu Gehör.

Den Anfang machte die Klasse 3 mit den Liedern "Herzlich willkommen" und "Ein Kind, das wollt zur Schule geh'n" sowie den Gedichten "Guten Tag, ihr kleinen Neuen" und "Zum Schulanfang". Viel Bewegung und Lautstärke brachte das von der Klasse zwei vorgetragene Mitmachlied "Funga alafia . . .", bei welchem auch die Gäste und neuen Erstklässler zum Mitmachen aufgefordert wurden. Dabei wurde die Gruppe unterstützt von einer Trommelgruppe mit Djembes und anderen Rhythmusinstrumenten.

Die Klasse vier konnte die zahlreichen Gäste und Schüler erfreuen mit den Liedern "Schule ist mehr. . .", "Singen, spielen, tanzen. . .", und dem Tanz "O Afrika". Als coole Rapper und Rapperinnen gestylt sang und bewegte sich die Klasse zum "Schultüten-Rap". Nach einem gekonnt vorgetragenen Klavierstück von Leonie, sang die Klasse vier noch das Willkommenslied "Ich schenk dir einen Regenbogen. . .". Jedes neue Kind erhielt von den Kindern der Klasse 4 einen bunten Luftballon, auf dem ein guter Wunsch für die Schulzeit geschrieben stand.

Dann war es Zeit für die Erstklässler, mit ihrer Lehrerin Frau Bartels das Klassenzimmer aufzusuchen.

Herr Kranz bedankte sich bei allen Akteuren und dem Kollegium für die Vorbereitung der Aufnahmefeier. In seiner kurzen Ansprache an die Eltern erwähnte er die besonderen Verdienste des Fördervereins für die Schule und warb eine Mitgliedschaft. Für viele Eltern würde sich nun auch mit dem Schulbesuch ihres Kindes einige Dinge im täglichen Ablauf ändern. Besonders erwähnte er die Wichtigkeit einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Lehrer/Schule und Eltern. Nur gemeinsam ließen sich eventuelle Probleme zum Guten ändern.

Dann konnten sich die Gäste am Stand des Fördervereins mit kühlen und warmen Getränken und Brezeln versorgen. An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank an den Förderverein für die Bewirtung.



Eröffnung des Scriptoriums

Am kommenden Mittwoch, dem 12.10.2011 wird das von der Schule mit Unterstützung des Fördervereins und der Stadt Lauterstein neu eingerichtete Scriptorium der Öffentlichkeit vorgestellt. Bereits seit Ende des vergangenen Schuljahres benutzen die Schüler das Scriptorium. Hier können sie nach eigener Vorstellung oder nach Anleitung kreativ mit der Sprache und Worten umgehen. Hierzu stehen ihnen auch vier Computer zur Verfügung. Sehr schön gestaltet ist auch die Lesecke mit interessanten neuen Büchern zu allen möglichen Themenbereichen. Sie soll zum Schmökern einladen. Ein besonderes Highlight ist das Kasperletheater mit wunderschön geschnitzten Holzhandpuppen. Eine Gruppe hat bereits ein paar Kasperlestücke selbst geschrieben und vorgespielt. Die Texte werden in einem Kasperlebuch "verewigt". Während der zweistündigen Arbeitsphase werden die Kinder von Frau Franke, Frau Schüle und Frau Hansmann betreut. An der Eröffnung nimmt neben den Vertreterinnen des Fördervereins auch Herr Bürgermeister Lenz und eine Vertretung des Staat-

lichen Schulamtes Göppingen teil. Die Schule freut sich sehr über die neue Möglichkeit für die Kinder, mit Sprache kreativ umzugehen.

Johann-Georg-Fischer-Schule



Förderschule

J.-G.-Fischer-Förderschule feiert Jubiläum Schulgeschichte als Projekt

Die J.-G.-Fischer-Förderschule Süßen kann im Jahr 2011 auf ihr vierzigjähriges Bestehen zurückblicken. Dies war für die Schülerinnen und Schüler der Hauptstufe 1 (Klasse 5 / 6) der Anlass, sich näher mit der Geschichte der Schule zu befassen. Deshalb luden sie Zeitzeugen zum Interview ein: Frau Rau als ehemalige Schulleiterin und eine ehemalige Schülerin der ersten Stunde. Hier ein Auszug aus dem Interview:

Wie kam es, dass Sie die Schule gegründet haben, Frau Rau?

Ich wurde vom Oberschulamts gebeten, in Süßen eine neue Förderschule zu leiten. Ich war zuerst die einzige Lehrerin und hatte eine Klasse mit 18 Kindern. In der Klasse waren die Stufen 1-4 zusammengefasst.

Wo war die Schule untergebracht?

Damals stand vor dem alten Schulgebäude auf dem nördlichen Pausenhof ein Pavillon. Den neueren Teil der Schule gab es noch nicht.

Wie sah es in dem Pavillon aus?

Es gab zwei Klassenzimmer und einen kleinen Raum dazwischen. Dieser war Rektorat, Lehrerzimmer und Schülerbücherei gleichzeitig. (. . .)

Den vollen Wortlaut des Interviews sowie eine Ausstellung zur Geschichte der Schule präsentiert die Klasse beim

Schulfest am Samstag, dem 8. Oktober 2011 von 11.00 - 15.00 Uhr in der J.-G.-Fischer-Schule

Neben einem offiziellen Teil mit kleinem Rahmenprogramm gibt die Schule der interessierten Öffentlichkeit einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Schule. Präsentationen unserer Partner, Mitmachangebote für Kinder, ein Flohmarkt, ein SMV-Cafe und weitere Programmpunkte runden das Angebot ab. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler, das Kollegium und die Schulleitung der J.-G.-Fischer-Förderschule

Lautersteiner Vereinsleben

SG Lauterstein

Die Handball - Spielgemeinschaft des TV Nellingen und des TV Weißenstein



Ergebnis vom letzten Wochenende:

- TG Hofen - 1b-Mannschaft 31:27
- 1c-Mannschaft - TG Geislingen 38:22
- 1. Mannschaft - TSB Schwäbisch Gmünd 41:31

Spiele am kommenden Wochenende:

Sa., 08.10. Gemeindehalle Waiblingen-Bittenfeld

17.00 Uhr, TV Bittenfeld 2 - 1. Mannschaft SGL

So., 09.10. Kreuzberghalle Nellingen

15.00 Uhr, 1c-Mannschaft SGL - TS Göppingen 2

17.00 Uhr, 1b-Mannschaft SGL - TSB Schwäbisch Gmünd 2

JSG Lauterstein Winzingen

Ergebnisse

- wJD-BK, JSG Laut./Winz. - TPSGA FA Göppingen 2 10:7
- wJC-BK, JSG Laut./Winz. - HSG Oberk./Königsbronn 18:10
- mJD-BK, JSG Laut./Winz. - TSV Heiningen 15:22
- mJC-VK-2, TSV Bönningheim - JSG Laut./Winz. 29:42
- mJB-BL, HG AAWasseralfingen - JSG Laut./Winz. 30:23
- mJA-WOL-2, JSG Laut./Winz. - HV-Rot-Weiß Laupheim 36:41

Vorschau

Sa., 08.10., Buchfeldhalle Bolheim

wJE, ab 12.00 Uhr, Spezialspieltag

Sa., 08.10., Forstberghalle Wangen

wJD-BK, 15.20 Uhr, JSG Schurwald - JSG Laut./Winz.

mJD-BK, 16.20 Uhr, JSG Schurwald - JSG Laut./Winz.

Sa., 08.10., Parkhaushalle Göppingen

mJA-KL, 15.30 Uhr, DJK Göppingen - JSG Laut./Winz. 2

So., 09.10., Kreuzberghalle Nellingen

mJA-WOL-2, 11.45 Uhr, JSG Laut./Winz. - TV Weingarten Handball

mJC-VK-2, 13.30 Uhr, JSG Laut./Winz. - HSG Rottweil

Württemberg-Liga

SG Lauterstein - TSB Schw. Gmünd 41:31 (21:14)

Das Stauferland-Derby in der Handball-Württembergliga zwischen der SG Lauterstein und dem TSB Schwäbisch Gmünd ging mit 41:31 (21:14) mehr als deutlich an die Heimmannschaft.

Die Lautersteiner Anhänger waren vom Spiel ihrer Mannschaft begeistert, die mit ihrem Kampfgeist dem TSB überlegen war. Fast die ganzen 60 Minuten hielt Lauterstein das Tempo hoch und nach Ballgewinnen wurde schnell nach vorne gespielt. Immer deutlicher wird die Handschrift von SGL-Trainer Lars-Henrik Walther, der viel Wert auf eine zupackende und offensive Abwehr legt, die Fehler beim Gegner erzwingt und Ballgewinne ermöglicht. Lars-Henrik Walther bestätigte seinen Jungs, sich von Spiel zu Spiel gesteigert zu haben. Unabhängig von diesem Trainerlob merkte Walther aber Situationen in Abwehr und Angriff an, in denen die Abstimmung zwischen seinen Spielern verbessert werden kann. Gedanklich waren die Gelb-Blauen vom Anpfiff weg voll bei der Sache und oft einen Tick schneller als die Gästemannschaft. Zum 4:0 nach knapp 7 Spielminuten hatten sie bereits zwei Tempogegenstöße erfolgreich abgeschlossen. Nur kurze Zeit kam Schwäbisch Gmünd beim 8:6 auf zwei Tore heran (10. Minute), bevor Gästetrainer Michael Hieber nach dem 11:6 in einer Auszeit versuchte, seine Mannschaft wieder in die Spur zu bringen. Lauterstein ließ sich nicht aufhalten und baute die Führung über 13:6 auf 18:10 aus. Selbst in Unterzahl, einmal standen nur drei Gelb-Blau fünf Gmünder Spielern gegenüber, gelangen der Heimmannschaft Tore. Es gab allerdings auch hektische Aktionen im Spiel, die angesichts des Vorsprungs der Lautersteiner völlig unnötig waren. Kurz vor der Pause konnte der TSB nach dem zwischenzeitlichen 21:12 auf 21:14 verkürzen.

Die SG Lauterstein ließ es nach dem Seitenwechsel etwas ruhiger angehen und nach einigen Zeigerumdrehungen kam der TSB mit drei Treffern nacheinander auf 25:19 heran. Doch das Spiel ließen sich die Gelb-Blauen nicht mehr aus der Hand nehmen. Bald hatten sie erneut einen Vorsprung von acht Toren herausgeholt (28:20) und erhöhten diesen anschließend auf elf Tore (34:23). Maximal auf neun Tore konnte die Gästemannschaft in den letzten zehn Minuten aufholen und die Schlussphase begleiteten die SGL-Fans mit stehendem Beifall für das tolle Spiel ihrer Mannschaft.

SG Lauterstein: Marius Nagel, Matthias Nagel - Jörg Distel (5), Christian Grupp (5/4), Uli Kranz (4), Michael Lackinger (6), Dietmar Maichel (5), Jochen Nägele (2), Steffen Nägele, Tobias Paluszkiwicz, Peter Schnepf (4), Christian Stuber (4), Markus Stuber (6), Felix Thrun.

Danke für die Torschussprämien

Für die gespendeten Torschussprämien bedankt sich die Mannschaft herzlich bei: Gasthaus & Metzgerei Krone, Lauterstein-Weißenstein / Metallschleiferei Gottwald, Donzdorf / Partyservice Franz Nagel, Lauterstein-Nellingen.

SGL beim Perspektivteam des Bundesligisten TV Bittenfeld

Am Samstag um 17.00 Uhr bestreiten die Württembergligisten TV Bittenfeld 2 und die SG Lauterstein das Vorspiel, bevor in der dortigen Gemeindehalle Empor Rostock auf die Bundesligahandballer von Bittenfeld trifft.

Spielort: Gemeindehalle Bittenfeld, Waldstraße 2, 71336 Waiblingen-Bittenfeld

In der vergangenen Saison setzte sich der TV Bittenfeld in der Staffel 2 der Landesliga klar durch und packte mit nur fünf Verlustpunkten unangefochten den Aufstieg. Trainer Michael Rill hat viele junge Spieler zur Verfügung. Mehrere sind noch in der A-Jugend spielberechtigt und fast ausnahmslos haben alle eine Perspektive für das Bittenfelder Team in der zweiten Bundesliga. Ganz wichtig im Spiel des Aufstiegers sind zwei erfahrene Routiniers. Spielgestalter Thomas Randi und der frühere Nationalspieler Ludek Drobek, der in erster Linie die Abwehr organisiert, sollen die Jungen führen und Ruhe und Sicherheit ausstrahlen.

Für Lautersteins Trainer Lars-Henrik Walther ist die Heimmannschaft kaum einzuschätzen. Sie startete mit einer hohen Niederlage in Neckarsulm und holte sich danach gegen Remshalden im ersten Heimspiel zwei Punkte. Zuletzt verlor der TVB zweimal ganz knapp mit nur einem Tor Differenz. Nicht nur für Lautersteins Trainer ist die spannende Frage, wie sich sein Team gegen die stabile 6:0-Deckung von Bittenfeld zurechtfindet. Nicht chancenlos sind die Gelb-Blauen sicher dann, wenn sie ihr schnelles Spiel aus der beweglichen Abwehr durchziehen können.

Die Mannschaft fährt mit dem Bus zum Spiel. Abfahrt ist in Weißenstein, Viehhof, um 14.15 Uhr und in Nenningen an der Volksbank um 14.20 Uhr. Anhänger können ohne vorherige Anmeldung mitfahren.

Kreisliga A - Staffel 1

SG Lauterstein 3 - TG Geislingen 38:22 (18:11)

Nachdem die 1c bereits in ihren ersten beiden Pflichtspielen in Pokal und Liga überzeugen konnte, wollte die Mannschaft am Sonntag natürlich beim ersten Heimspiel der Saison dem heimischen Publikum eine Demonstration in Sachen Handball zeigen. Nachdem in den letzten Spielen teilweise sogar Spieler aussetzen mussten, trat die 1c plötzlich mit nur vier Ersatzspielern und nur einem Torwart an. Doch dank des gleichmäßig hohen Leistungsniveaus und Top-Fitnesswerten stellt so etwas für unsere 1c kein wirkliches Problem dar. Zumindest war die Personalnot noch nicht so groß, dass Markus Roth endlich zum Zug kam. Unter der Führung des Erfolgs-Trainers Christian "Laser" Pantel startete die Mannschaft hervorragend in das Spiel und konnte sich bereits in den ersten Minuten mit einigen Toren absetzen. Über weite Strecken hielt sich die Mannschaft dann jedoch zurück und ließ die Gäste gegen das eigene Abwehrbollwerk anrennen. So konnte ein Vorsprung von sieben Toren zur Halbzeit verbucht werden.

In der zweiten Halbzeit zahlte sich diese phänomenale Strategie aus und unsere 1c konnte ihre konditionellen Stärken voll ausspielen. Mit zunehmender Spielzeit wurden die Gäste nun förmlich überrannt. Jeder Fehler wurde eiskalt zu schnellen Gegenstößen genutzt und der Vorsprung immer weiter ausgebaut. Am Ende gewann unsere 1c ihr erstes Heimspiel souverän mit 38:22 und steht in der Tabelle damit hinter dem TV Schlatt, der bereits ein Spiel mehr hatte, ungeschlagen auf dem zweiten Rang.

Es spielten: Toni Spirovski im Tor, Heinz-Jürgen Hummel, Holger Heilig, Andreas Heilig, Benjamin Möller, Benjamin Müller, Thomas Rusam, Marc Lenz, Christian Pantel, Martin Pantel, Dennis Nägele

Vorschau:

Bereits nächste Woche läuft die 1c wieder in der heimischen Kreuzberghalle auf. Am Sonntag um 15.00 Uhr wird das Spiel gegen die TS Göppingen angepfiffen. Diesen Leckerbissen sollte man sich nicht entgehen lassen!

Turnverein Nenningen e. V.



Ausschusssitzung

Die nächste Ausschusssitzung findet am **Dienstag, 11.10.2011 um 20.00 Uhr** statt.

Sängerriege

Dringende Chorleiter/in gesucht!!

Die Chorgemeinschaft des **Liederkranzes Wei-**



Benstein und der Sängerriege des TV Nenningen, sind auf der Suche nach einem(r) Chorleiter/in!!

Haben Sie (oder vielleicht auch jemand aus Ihrem Bekanntenkreis) Interesse und Freude einen Gemischten- und einen Männerchor zu leiten, dann nehmen **Sie** bitte mit uns Kontakt auf!!

Wir freuen uns auf Sie!

Kibben, Magda Tel.: 0 73 32/56 32 (Liederkranz Weißenstein) oder Rein, Dieter mobil: 0160 - 8641966 (Sängerriege TVN)

Musikverein Nenningen e.V.



8. Oktober: Tag der offenen Tür im Probelokal

Wir laden alle musikinteressierte Kinder und Jugendliche zu unserem Tag der offenen Tür ein. Am 8. Oktober von 14.00 bis etwa 16.00 Uhr stellen wir im Probelokal in der Grundschule Nenningen (unterer Eingang - Gartenstraße) diverse Musikinstrumente vor und beantworten Fragen zur Musikausbildung beim Musikverein Nenningen.

Für Kaffee, Kuchen und gekühlte Getränke ist gesorgt!

22. Oktober: Zweites Nenninger Mostfest in der Gemeindehalle Nenningen mit Tombola

Die Vorbereitungen für das zweite Nenninger Mostfest sind in vollem Gange. Die Musiker des Jugendorchesters und des Großen Orchesters arbeiten am Feinschliff der musikalischen Darbietungen. Am Samstag, dem 22. Oktober ab 18.00 Uhr sind die Tore in der Gemeindehalle Nenningen geöffnet. Wie schon im letzten Jahr werden wir wieder unterschiedliche Mostsorten und frisch gepressten Apfelsaft ausschenken. Frisch gebackener, selbst gemachter Flammkuchen und hausmacher Vesperteller sind natürlich auch wieder mit dabei.

Im Anschluss an die Musikvorträge wird die Tombola ausgelost. Zum Ausklang des Abends spielen die "Kreuzbergbuam" auf, eine kleine Gruppe des Großen Orchesters.

Karten im Vorverkauf sind ab kommendem Freitag bei allen Musikern erhältlich. Der Preis: 6 Euro. An der Abendkasse wird ein Aufschlag von 1 Euro erhoben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ski-Club Nenningen e. V.



Kindertraining:

Das Kindertraining startete bereits am Freitag, dem 30.09.2011. Trainingszeit ist jeweils freitags von 17.30 - 18.30 Uhr. Wir möchten wieder Kinder in der Altersgruppe von ca. 8 bis 12 Jahren ansprechen, die einfach Lust haben in einer Gemeinschaft mit anderen Kindern zusammen Sport zu treiben. Es ist jeder willkommen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und viele neue Gesichter.

Das Training wird dieses Jahr von Veronika Brühl geleitet.

Sollten Sie noch offene Fragen zum Ablauf des Trainings haben, so erhalten Sie nähere Informationen beim Sportwart Axel Traa unter der Tel.-Nr. 0 73 32/92 34 57

Automobilclub Nenningen e.V.



Termine/Vorschau:

29.10.2011: Oktoberfest

Am Samstag, dem 29. Oktober heißt es "Ozapfd is"!

Aber nicht auf der Münchner Wiesn, sondern im Vereinsheim des Automobilclub Nenningen. In gemütlichem bayrischem Ambiente werden die überregional bekannten, kulinarischen Köstlichkeiten des Oktoberfestes wie Schweinshax'n, Leberkas, Brez'n und Holzofenbrot angeboten. Das Ganze wird durch zünftige, bayrische Stimmungsmusik untermalt. Um 17.30 Uhr ist Fassanstich durch

unseren Vorstand Leo Staudenmaier. Und weil dieses Brauchtum gerade wieder eine schöne Blüte erlebt: Trachtenkleidung darf gerne zur Schau gestellt werden (ist aber nicht "vorgeschrieben"). Den Termin schon mal freihalten; auf euer/Ihr Kommen freut sich der ACN.

Kleintierzuchtverein Lauterstein e.V.



Traditionelles Hasenessen am Sonntag, dem 9. Oktober 2011

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2011 findet ab 11.30 Uhr unser traditionelles Hasenessen statt.

Dazu servieren wir Ihnen selbstgemachte Semmelknödel mit Blaukraut und für nicht Hasenbratenliebhaber haben wir auch knusprigen Schweinebraten im Ofen. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Wir laden alle Einwohner von Lauterstein und Umgebung sowie unsere Mitglieder recht herzlich dazu ein. Auf Ihren Besuch freut sich der Kleintierzuchtverein Lauterstein.

Jungtierschau des KV Oberes Filstal Geflügel in Geislingen

Der Kleintierzuchtverein hat bei der Jungtierschau des KV Oberes Filstal in Geislingen den 7. Platz belegt. Ausgestellt haben die Züchter Franz Frey, Danica Boser und Christoph Schmid. Herzlichen Dank dafür und weiterhin eine gute Zucht.

Vorschau Preisbinokel

Der nächste Preisbinokel findet am Samstag, dem 22. Oktober 2011 statt.

Frauenbund Nenningen



Terminänderung!!! Qi-Gong-Kurs ab 19. Oktober 8 Abende im Gemeindehaus

In der heutigen Zeit gibt es viel Stress und Hektik, deshalb bietet der Frauenbund Nenningen einen Qi-Gong-Kurs an. Der Kurs findet immer mittwochs um 19.30 Uhr statt.

Beginn ist der 19. Oktober bis einschl. 7. Dezember
In dieser Kursreihe werden sie eine alte chinesische Qi-Gong Übungsreihe kennen lernen, die auf harmonische Art und Weise Körperschulung, Meditation, Bewegung und Entspannung verbindet. Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden angeregt. Durch einfache Selbstmassage-Praktiken wird der Energiefluss im Körper angeregt und so eine wirksame Selbsthilfe bei vielerlei Alltagsbeschwerden geboten. Einfach loslassen und genießen.

Kursleiterin: Frau Barbi Kohlschreiber-Wolf
Unkostenbeitrag: 64,00 Euro bei 10 Teilnehmerinnen (bei 15 Teilnehmerinnen entsprechend günstiger)
Anmeldung ab sofort bei Herta Hafner, Tel 52 49 oder Rose Kornherr, Tel. 57 20.

Der Afrikanische Abend am 8. Oktober wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

Paulus Gemeinschaft e.V.



Programmorschau
der Paulus Gemeinschaft e.V., Degenfelder Straße 50 in Weißenstein für den

Monat Oktober 2011:

Montag, 10.10.2011
von 20.00 - 21.00 Uhr das Taizégebet

Von Fr., 21.10. ab 19.00 Uhr bis So., 23.10. um 13.00 Uhr findet das **Seminarwochenende mit Hans und Magdalena Gnnann**

zum Thema: **"Wie von Flügeln getragen - Neue Kraft schöpfen im Alltag"**, jeweils in den Räumen der Paulus Gemeinschaft statt.

Die Einzelthemen sind:

- Hindernisse ausräumen, die die Beziehung zu Gott blockieren
- Heilung unserer Gottesbeziehung
- Glaube und Vertrauen auf Gott als tragende Kraft in unserem Leben
- Wie aus Träumen Realität wird

Seminarelemente werden sein:

Lobpreis - Vorträge - Seelsorgegespräch - Versöhnungsgespräch - Heilungsgebet - Eucharistiefeier

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Freitag, dem 14.10.2011 unter Tel. 0 73 32/92 41 27. Eine Anmeldung danach kann leider nicht mehr berücksichtigt werden. Kinderbetreuung ist möglich. Herzliche Einladung zu diesem Wochenende.

SOZIALVERBAND



Ortsverband Lauterstein

Herbstausfahrt 2011

Unsere Herbstausfahrt 2011 findet am **Mittwoch, 19.10.** statt. Abfahrt um 14.00 Uhr bei der Gaststätte "Krone", Weißenstein. Brauchen Sie eine Mitfahrgelegenheit? Bitte melden bei: Rudolf Bürgin (Tel. 63 55), Helmut Grupp (Tel. 46 08) oder Anton Kühle (Tel. 53 60)

Der Ortsverband informiert:

Jetzt 7,1 Millionen Schwerbehinderte in Deutschland

Im Bundesgebiet leben immer mehr Menschen mit Schwerbehinderung. Dies teilte kürzlich das Statistische Bundesamt mit und präsentierte Zahlen vom Jahresende 2009. Danach lebten in Deutschland 7,1 Millionen Menschen mit Schwerbehinderung (Grad der Behinderung von mindestens 50). Im Vergleich mit den Zahlen vom Dezember 2007 seien dies rund 184 000 zusätzliche Personen oder 2,7 Prozent mehr Schwerbehinderte. Nach Angaben der Statistiker waren 2009 8,7 Prozent der Gesamtbevölkerung von Schwerbehinderung betroffen, davon waren 52 Prozent Männer. Laut Statistischem Bundesamt sind 29 Prozent der Schwerbehinderten 75 Jahre und älter. 46 Prozent gehören zur Altersgruppe zwischen 55 und 15 Jahren. Bei der Personengruppe der Kinder und Jugendlichen unter 18 sind des dagegen nur zwei Prozent.

In Baden-Württemberg sind die Landratsämter seit 2005 für das Behindertenfeststellungsverfahren zuständig. Sozialrechtsschutz im Zusammenhang mit der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises gewährt der Sozialverband VdK (Adressen unter www.vdk-bawue.de oder (07 11) 6 19 56 - 0).

Kasse muss Implantatreinigung zahlen

Gesetzliche Krankenversicherungen müssen die professionelle Reinigung von Zahnimplantaten zahlen. Dies ist der Tenor einer Entscheidung des Landessozialgerichts (LSG) Rheinland-Pfalz vom 27. Mai 2010. In ihrem Urteil (Az.: L 5 KR 39/09) wiesen die LSG-Richter darauf hin, dass die Kostenübernahme jedenfalls dann gelte, wenn das Implantat mit "bloßem Zähneputzen" nicht gereinigt werden könne, sondern wenn dessen Entfernung notwendig werde, um überhaupt eine ordnungsgemäße Reinigung zu erzielen. Im zugrunde liegenden Fall war durch Gutachten festgestellt worden, dass nur durch das Entfernen der vier Zahnimplantate der Klägerin eine Reinigung möglich sei. Deshalb hatten die Sozialrichter der Kassenargumentation, Zahnreinigung gehöre nicht zu den Leistungspflichten der gesetzlichen Krankenversicherungen, hier nicht entsprochen.

Bei Streitfällen mit gesetzlichen Krankenkassen kann der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz gewähren. Unter www.vdk-bawu.de gibt es Geschäftsstellenadressen.

Bald freie Arztwahl in EU

Bürger in der Europäischen Union (EU) können sich künftig leichter in anderen Mitgliedsländern ärztlich behandeln lassen. Das hat das Europaparlament im Januar 2011 beschlossen. Die 27 EU-Staaten müssen die Neuregelung bis Mitte 2013 umsetzen. Grundsätzlich sollen die Krankenkassen im Heimatland die Kosten nach den dort geltenden Kostensätzen übernehmen. Für stationäre Behandlungen soll jedoch eine Vorabgenehmigung der Kassen notwendig sein. Besondere Erleichterungen soll es für Patienten geben, die an einer seltenen Krankheit leiden und im eigenen Land keinen Spezialisten finden. Die Richtlinie soll die Patientenrechte stärken und vor allem Kranken zugute kommen, die zu Hause lange Zeit auf eine Behandlung warten müssten.

Mehr Selbstmorde in Deutschland

Circa vier von 100 Todesfällen sind in Deutschland auf Unfälle oder Suizide zurückzuführen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts beendeten 9571 Menschen 2009 eigenhändig ihr Leben - 120 Personen mehr als 2008. Drei Viertel der Selbstmörder seien Männer gewesen. Insgesamt seien 31.832 Menschen 2009 eines nicht natürlichen Todes verstorben, so die Statistiker. Dies entspräche 3,7 Prozent aller Sterbefälle. Nach dem Selbstmord sei der Sturz die zweithäufigste nicht natürliche Todesursache. Hierauf seien 8492 Todesfälle im Jahr 2009 zurückzuführen gewesen. Verkehrsunfälle seien bei 4468 Menschen die Todesursache, Mord und Totschlag in 441 Fällen der Grund für das Ableben gewesen. Die Gesamtzahl der Todesfälle im Jahr 2009 gab das Statistische Bundesamt mit 854.544 Personen an. In 42 Prozent aller Fälle sei der Tod auf eine Herz- und Kreislauferkrankung zurückzuführen.

Turnverein Weißenstein e. V.



Fit in den Winter

Mit einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm starten wir wieder in die kalte Jahreszeit. Dieses Training ist für alle, die mit Aerobic, Skigymnastik, Pilates und gezielten Rückenübungen ihre Kondition, Kraft und Beweglichkeit erhalten und verbessern wollen. Fetziges Musik sorgt für gute Laune und rhythmische Unterstützung. Neueinsteiger sind herzlich willkommen, auch schnuppern ist jederzeit möglich.

1. Übungsabend: Freitag, 7. Oktober, ab 19.00 Uhr

Leitung: Maria Geiger



Mutter-Kind-, Kinder- und Jugendturnen und Förderturnen

Das neue Schuljahr hat begonnen, jetzt gehe ich auch wieder ins Turnen:

dienstags:

14.30-15.45 Uhr Mutter - Kind

15.45-16.45 Uhr Kinderturnen: Klasse 1-2

nach Absprache auch Vorschulkinder

16.45-17.45 Uhr Kinderturnen: Klasse 3-4

17.45-19.15 Uhr Kinder und Jugendturnen ab Klasse 5

Mutter-Kind-Turnen hatte viele Großen - schön wäre es, wenn jetzt die Kinder nachrücken könnten, die jetzt grad so 2 Geschwindigkeiten haben - ca. 1-1 ½ Jahre und älter - unser Mutter-Kind Turnen ist so aufgebaut, dass jedes Alter in jeder Stunde sich "austoben" kann - die Großen nehmen Rücksicht auf die Kleinen, . . .

Wussten Sie, dass Bewegung und Sprache korreliert, dass taktile Anreize das Sprach- und Denkvermögen anregen und es ist immer schön zu sehn, wie die Kinder zuerst viel staunen, imitieren und dann selbst Bewegungsabläufe erkennen und übernehmen bis sie dann ganz stolz ihrer Mama erklären - heute will ich das Turnen machen und genaue Vorstellungen haben, wie das Turnen abzulaufen hat!

Förderturnen:

Förderturnen ist samstags:

9.00 - 10.30 Uhr Kl. 1-4

10.30 - 12.00 Uhr ab Kl. 4

Förderturnen ist ein Zusatz und Förderbereich der Diens-tagskinder und Jugendlichen des TVW in Kooperation mit dem TVN

Voraussichtliche Terminplanung:

08.10.: Weißenstein

15.10.: Nenningen

22.10.: Weißenstein

28.10.: Weißenstein

Bericht: 24. September: Gaubestenwettkämpfe in Deggingen

Bei strahlendem Sonnenschein und sichtlich gut aufgelegt, nahmen die drei verbliebenen Sportler/innen an den Wettkämpfen - (Ausfall wegen einer Hochzeit und Verletzung) in Deggingen bei den Gaubesten teil.

Das Geburtstagskind **Lisa** kam als Letzte, hatte ihren Fanclub dabei und verbesserte sich in ihren Leistungen vom 11. auf den **9. Rang**.

Otto wartete an diesem Tag mit drei persönlichen Rekorden auf, stellte fest, er ist mit Abstand der Jüngste und war mit seiner Platzierung: **Rang 6** sichtlich zufrieden.

Inalcan war beim Gauturnfest, Turnfestsiester, dies wollte er eigentlich verteidigen, er machte einen guten Wettkampf, hatte aber gegen einen Gerättturner keine Chance. Er belegte **Platz 2** und stand strahlend auf dem Treppchen!

In diesem Jahr fiel auf, dass in der Leichtathletik schwieriger gepunktet werden konnte und die Geräte mit der neuen Wertung - Grundpunkte aus der P-Stufe und 10 Ausführungspunkte, sichtlich besser dastanden.



Otto und Inalcan

Lisa war bei dieser Aufnahme schon bei ihrem Geburtstagskuchen zu Hause.

Eure Übungsleiter: Brigitte (Tel. 67 00), Gabi (Tel. 47 74), Petra (Tel. 32 31), Lise (Tel. 45 27) und unsere Übungshelfer: Lisa, Hanna, Otto vom TVW

Abteilung Volleyball



Volleyball

Training: Jugend:

montags ab 19.15 Uhr - komm einfach vorbei, wenn du auch Lust hast!

Also bis Montag!

Erwachsene:

Wir suchen für die Volleyball-Mixed-Mannschaft interessierte Damen und Herren.

Wenn du/Sie

- schon einmal Volleyball gespielt hast
- bei der Staufenrunde mitspielen willst
- vielleicht mal ein Turnier spielen willst
- oder einfach Spaß mit der Volleyballmannschaft haben möchtest.

**Dann bist du die/der richtige Frau/Mann für uns
mittwochs ab 19.30 Uhr** - du/Sie sind herzlich willkommen!

Bis Mittwoch!

Wenn du Fragen hast - melde dich - Petra (32 31), Manuel (45 27) oder Peter (30 95 50) oder komm einfach vorbei.

Stadtkapelle Weißenstein e. V.



Termine:

Sonntag, 09.10. 10.00 Uhr:
Probesonntag Großes Orchester

Montag, 10.10.:
17.45 Uhr Probe Bläsergruppe

19.00 Uhr Probe Jugendgruppe

20.00 Uhr Probe Großes Orchester

Liederkranz Weißenstein e.V.



Dringende Chorleiter/in gesucht!!

Die Chorgemeinschaft des **Liederkranzes Weißenstein und der Sängerverriege des TV Nenningen**, sind auf der **Suche nach einem(r) Chorleiter/in!!**

Haben Sie (oder vielleicht auch jemand aus Ihrem Bekanntenkreis) Interesse und Freude einen Gemischten- und einen Männerchor zu leiten, dann nehmen **Sie** bitte mit uns Kontakt auf!!

Wir freuen uns auf Sie!

Kibben, Magda Tel.: 0 73 32/56 32 (Liederkranz Weißenstein) oder Rein, Dieter mobil: 0160 - 8641966 (Sängerverriege TVN)

Schwäbischer Albverein e.V. OG Weißenstein



**Wanderreise nach Bremm an der Mosel vom
19.-22.09.2011**

43 gut gelaunte Wanderfreunde machten sich am Montagmorgen auf den Weg Richtung Mosel. Die Anreise führte zur ältesten deutschen Stadt, Trier. Dort brachten Stadtführer die Geschichte und die

imponierenden Bauwerke wie die Porta Nigra, den Marktplatz mit dem Petrusbrunnen und den Dom mit seinen verschiedenen Baustilen den interessierten Zuhörern näher. Am Abend wurde in Bremm Quartier bezogen.

Am nächsten Tag standen bei herrlichem Wetter verschiedene Wanderungen auf dem Programm. Eine Gruppe hatte sich den Klettersteig am steilsten Weinberg Europas, dem Calmont, vorgenommen. Der Weg führte entlang von terrassierten Hängen und Trockenmauern, auf denen ein Riesling der Sonderklasse wächst. Mehrere Zahnradbahnen erleichtern den Winzern die beschwerliche Arbeit. Aus der Höhe bot sich immer wieder ein imposanter Blick auf die engste Fluss Schleife des Moseltals. Nach drei Stunden wurde der "Vierseenblick" erreicht. Dort hatte sich auch die andere Gruppe, die über den leichteren Höhenweg gewandert war, eingefunden. Ein schmackhaftes Picknick und ein herrlicher Weitblick erfreute alle.

Mittwochs ging es zur gemütlichen Schifffahrt auf der Mosel. Dabei wurde auch eine Schleuse passiert. Im Anschluss konnten die zwei typischen Moselstädtchen Traben-Trarbach und Bernkastel-Kues besichtigt werden. Den krönenden Abschluss bildete eine Weinprobe im Weingut der amtierenden Weinkönigin Madeleine und Weinprinzessin Sarah von Bremm. Der Abend klang bei ex-

quisiten Tröpfchen und Musik fröhlich aus. Am Donnerstag mussten schon wieder die Koffer gepackt werden. Unterwegs wurde in Koblenz auf der Bundesgartenschau Station gemacht. Der Bus brachte die Wanderer zum höchsten Punkt, die Festung Ehrenbreitstein. In der Gartenanlage zogen die Rosen- und Blumenbeete und eine Dahlienschau ebenso die Blicke auf sich, wie die imposante Festung. Von der Aussichtsplattform hatte man einen herrlichen Blick auf den Rhein, das Deutsche Eck und das kurfürstliche Schloss. Diese Teile der Bundesgartenschau konnten mit einer Seilbahn über den Rhein erreicht werden. Besonders eindrucksvoll war auch das überlebensgroße Reiterstandbild von Wilhelm I. am Deutschen Eck.

Zu Hause waren sich alle einig: Es war eine rundum gelungene Reise, hervorragend organisiert von unserem Reiseleiter.



Zimmerstutzenverein e.V. Weißenstein



Freundschaftsrunde, Kreis, Luftgewehr

Freude am Schießsport, dabei sein ist alles - unter diesem Motto tritt auch in dieser Saison unsere Luftgewehrmannschaft ZSV Weißenstein II an. Die Mannschaft setzt sich zusammen aus unseren "Oldies" Bernd Wamsler, Walter Nägele, Guido

Knoblauch und Peter Nitsche, aus der "Quotenfrau" Alexandra Stadler und der "Jugend" mit Lisa Nägele und Florian Nägele. Alleine die Zusammenstellung der Mannschaft garantiert Freude und Spaß. Die Greenhorns können von den alten Füchsen viel lernen, man hat gemeinsam gute Unterhaltung.

In der Freundschaftsrunde werden mit Luftgewehr auf 10 m Entfernung 40 Schuss abgegeben (4 Serien mit je 10 Schuss). Der erste Wettkampf in dieser Wintersaison wurde in Boll ausgetragen. Wenn man die Namen der Schützen aus der Mannschaft des Gegners betrachtet stellt sich zurecht die Frage, was wollen solche Schützen in der Freundschaftsrunde, die wären sicherlich in der Liga am richtigen Platz. Dem entsprechend war der Wettkampf auch eine ungleiche Begegnung.

Der Wettkampf SG Bad Boll gegen ZSV Weißenstein II brachte eine Niederlage mit 1396 Ringen:1230 Ringen.

In die Wertung kamen Florian Nägele (325 Ringe/EW Platz 81), Alexandra Stadler (317 Ringe/EW Platz 89), Walter Nägele (309 Ringe/EW Platz 98) und Lisa Nägele (279 Ringe/EW Platz 127). Außer der Wertung blieben Guido Knoblauch (267 Ringe/EW Platz 131) und Peter Nitsche (241 Ringe/EW Platz 136). Bernd Wamsler war verhindert. In der Einzelwertung (EW) gibt es 137 Schützen. Die Mannschaft liegt nach diesem 1. Wettkampf auf Tabellenplatz 22 bei 23 Mannschaften.

Ligawettkampf, Kreisliga 1, Luftgewehr

In dieser Klasse werden ebenfalls 40 Schuss (4 Serien mit je 10 Schuss) mit Luftgewehr auf 10m Entfernung abgegeben. Entgegen der Freundschaftsrunde wird aber bei den "Profis" nicht nach Ringen sondern nach Punkten gewertet. In den jeweiligen Paarungen (Schütze gegen Schütze) erhält derjenige mit den meisten Ringen den Punkt für seine Mannschaft. Bei Ringgleichheit gibt es ein so genanntes Stechen. Es erfolgt elektronische Auswertung, Trefferanzeige und Ansage. Auch für Zuschauer sind die Ligawettkämpfe sehr interessant und spannend.

Die Mannschaft ZSV Weißenstein I tritt wieder unverändert mit den langjährig erfahrenen und bewährten Schützen Harald Boser, Dieter Knoblauch, Claus Maichel, Manfred Nägele und Jürgen Schmid an. Ersatzschützen sind möglich.

Der erste Wettkampf wurde als Heimkampf ausgetragen gegen die Schützen der Mannschaft ZSV Ottenbach I. Unsere Schützen hatten einen schlechten Start und mussten den Sieg mit 1:4 Punkten abgeben.

Claus Maichel musste den Punkt abgeben (356 Ringe/Gegner 369) ebenso wie Dieter Knoblauch (355 Ringe/Gegner 355 - Stechen: Dieter Knoblauch 9,8/Gegner 9,10), Harald Boser (332 Ringe/Gegner 356) und Ersatz-Schützin Alexandra Stadler (298 Ringe/Gegner 327). Manfred Nägele konnte einen Punkt sichern (360 Ringe/Gegner 356).

Der Tabellenstand ist noch nicht bekannt.

Königsschießen

Am Samstag, 22. Oktober (nur Disziplin Großkaliber) und am Sonntag, 23. Oktober findet das Königsschießen statt. Bereits heute laden wir hierzu herzlich ein.

Nähere Information folgt.

Was sonst noch interessiert

Jugendwerk der AWO Württemberg Mit dem Europäischen Freiwilligendienst für ein Jahr ins Ausland - Informationsabend in Stuttgart

Das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Württemberg e.V. ist als Entsendeorganisation für den Europäischen Freiwilligendienst (EFD) tätig und veranstaltet dazu am Donnerstag, den 13.10.2011 um 19.00 einen Informationsabend in der Geschäftsstelle, Olgastraße 71 in Stuttgart.

Im Rahmen des EFD können Jugendliche zwischen 18-25 Jahren ein halbes bis zu einem ganzen Jahr im europäischen Ausland leben und im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich bei

einer Organisation mitarbeiten. Beim Informationsabend erfährt man alles über den Freiwilligendienst und bekommt viele praktische Tipps und Tricks aus erster Hand von ehemaligen Freiwilligen, die bereits im Ausland waren. Der EFD wird von der Europäischen Union gefördert und das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. unterstützt als Entsendeorganisation Interessierte bei der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle im Ausland und bei der Antragstellung.

Außerdem sucht das Jugendwerk für seine Winterfreizeiten noch junge Erwachsene ab 18 Jahren, die als Teamer mitarbeiten wollen. Voraussetzung ist der Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen und natürlich gute Ski- oder Snowboardkenntnisse. Interessenten sollten Freizeiterfahrung haben und im Idealfall eine gültige Jugendgruppenleitercard (Juleica) besitzen, mit der sie ihre Qualifikation nachweisen. Wer noch keine Juleica besitzt kann diese beim Jugendwerk im Rahmen einer Schulungsreihe erwerben. Wer Teamer werden will, muss sich mit dem Betreuer/-innenbogen auf der Homepage des Jugendwerks zur Infobörse am 15.10.2011 anmelden, bei der man die anderen Teamer kennenlernt und alle weiteren Fragen geklärt werden. Für die Tätigkeit als Teamer gibt es ein Taschengeld und nach der Freizeit erhält man eine Bestätigung über das ehrenamtliche Engagement.

Weitere Informationen zum EFD und zur Tätigkeit als Teamer gibt es unter www.jugendwerk24.de, wo man sich auch für alle Freizeiten im Winter 2011/12 online anmelden kann.

EnBW Rentnergemeinschaft Alb / Neckar / Fils Volkshochschule Voralb

4-tägige Reise

Adventszauber in Dresden

Die Volkshochschule Voralb bietet für alle Interessenten vom Montag, 28. November bis Donnerstag, 1. Dezember 2011 eine außergewöhnliche Reise nach Dresden an.

Das Programm bietet viele Höhepunkte: Betriebsbesichtigung bei einem Striezelbäcker mit Verkostung, jeweils eine historische weihnachtliche Stadtführung der etwas anderen Art bei Tag und Nacht, Innenführung durch die Semperoper, Orgelklang mit anschließender Innenführung durch die Frauenkirche, eine Weinprobe mit sächsischen Weinen sowie kulinarische Genüsse. Bei einem Tagesausflug lernen Sie Meißen kennen während einer weihnachtlichen Stadtführung inklusive Albrechtsburg, Kirchen und der Porzellanmanufaktur. Das Programm wird abgerundet mit einer Führung durch Schloss Moritzburg. Darüber hinaus bleibt noch viel Zeit für eigene Erkundungen, z.B. der schöne Striezelmarkt oder Museen wie das Grüne Gewölbe.

Nähere Information und Anmeldung bis spätestens 13. Oktober 2011 beim Reiseleiter unter der Telefonnummer 0 71 61/50 60 374.

3-tägige Reise

Adventszauber in Aachen

Die Rentnergemeinschaft der EnBW bietet für alle Interessenten vom Freitag, 2. Dezember bis Sonntag, 4. Dezember 2011 eine einzigartige Reise nach Aachen an. Das Programm bietet viele Höhepunkte: Betriebsbesichtigung bei einer bekannten Printenbäckerei mit Verkostung, historische weihnachtliche Stadtführung, Führung durch das Rathaus, Themenführung durch ausgesuchte Bezirke der Innenstadt, Führung durch den Dom mit Domschatzkammer. Darüber hinaus ist noch viel Zeit für eigene Erkundungen, z.B. der schöne Weihnachtsmarkt und Museen. Nähere Information und Anmeldung bis spätestens 12. Oktober 2011 beim Reiseleiter unter der Telefonnummer 0 71 61/50 60 374.

DJO - Deutsche Jugend in Europa

Gastschülerprogramm 2012

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz prak-

tisch durch Aufnahme eines Gastchülers kennen. Im Rahmen eines Gastchülerprogramms mit den Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Mexiko/Guadalajara ist vom 08.01. - 31.03.2012, Brasilien I/Sao Paulo vom 12.01. - 03.03.2012, Brasilien II/Sao Paulo vom 25.01. - 21.02.2012, Argentinien/Buenos Aires vom 17.01. - 08.02.2012 und Peru/Arequipa vom 01.02. - 18.04.2012.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 07 11/62 51 38 Handy 0172/6326322, Frau Sellmann unter Telefon 07 11/65 86 533, Fax 07 11/62 51 68, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Landratsamt Göppingen - Kreisjugendamt Vorbereitungsseminar für neue Pflegefamilien

Die Aufnahme eines Pflegekindes in die eigene Familie stellt eine besondere Herausforderung dar. Deshalb bietet der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes Göppingen erneut ein Vorbereitungsseminar für Einzelpersonen, Paare und Familien an, die sich für die Aufnahme eines Pflegekindes interessieren.

Das Seminar bietet zukünftigen Pflegeeltern eine gute Grundlage für ihre Entscheidung zur Aufnahme eines Pflegekindes. Die Teilnehmer der Veranstaltung erhalten Informationen zu wichtigen Themenbereichen der Vollzeitpflege, die im Alltag einer Pflegefamilie eine besondere Rolle spielen. Durch Gespräche, Gruppenarbeit, Rollenspiele u.a. besteht die Möglichkeit, sich mit Wünschen und Befürchtungen, aber auch den eigenen Fähigkeiten und Grenzen auseinanderzusetzen.

Das nächste Seminar findet am Freitag, dem 14.10. und Freitag, dem 20.10.2011 jeweils von 14.00 - 18.00 Uhr im Hotel Restaurant Talblick, Ditzenbacher Straße 85, 73342 Bad Ditzenbach-Auendorf statt.

Derzeit sind noch einige Plätze im Seminar frei.

Sollten Sie Interesse an der Teilnahme an diesem Seminar haben und beide Termine verbindlich für sich und Ihre/n Partner/in zusage können, bitten wir um Ihre Anmeldung hierfür bis 10.10.2011 im Sekretariat des Pflegekinderdienstes unter Tel. 0 71 61/202-672.

Selbstverständlich ist die Teilnahme am Seminar für alle Interessierten kostenfrei.

Infos auch beim Pflegekinderdienst Göppingen unter Tel. 0 71 61/202-672.

Homepage: www.landkreis-goepplingen.de; E-Mail: pkd@landkreis-goepplingen.de

Kolping-Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd Für Kurzentschlossene!

Abitur auf dem zweiten Bildungsweg - Kolping-Kolleg

Am 12. September 2011 haben wir in Schwäbisch Gmünd ein Kolping-Kolleg eröffnet, in dem Erwachsene mit Mittlerer Reife und zwei Jahren Berufserfahrung die Möglichkeit haben, in drei Jahren die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen.

Mit dieser neuen Schule schließt sich nun eine Lücke im Weiterbildungsangebot im Ostalbkreis.

Für alle spät- bzw. kurz entschlossene Bildungswillige, die sich für die Herausforderungen und Anforderungen der Berufswelt fit halten bzw. fit machen möchten gibt es die Möglichkeit, sich beim Kolping-Bildungszentrum über dieses neue Angebot zu informieren.

Bitte beachten Sie! Der Unterricht am Kolping-Kolleg findet - wie auch an staatlichen Schulen - tagsüber in Vollzeit statt. Fördermöglichkeiten!

Kollegiatinnen und Kollegiaten erhalten bei Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen elternunabhängiges BAföG, das nicht zurückgezahlt werden muss.

Eine Aufnahmeprüfung findet am 02.11. / 03.11. / 04.11.2011 im Unipark in Schwäbisch Gmünd statt. Unterrichtsbeginn: 7. November 2011.

Staatlich anerkannter Sozialwirt/in

Betriebswirtschaftliche Aspekte im Sozial- und Gesundheitswesen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Nachfrage nach fundiert ökonomisch ausgebildeten Fachleuten in diesem Bereich wächst. Das Kolping-Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd startet eine dreijährige Aufbauausbildung zum staatlich anerkannten Sozialwirt/in. Die Intention der Ausbildung ist es, Betriebsabläufe zu erkennen und aktiv zu gestalten, Mitarbeiter zu führen und zu motivieren, Ziele von Einrichtungen mit betriebswirtschaftlichen Bedingungen in Einklang zu bringen. An dieser Aufbauausbildung kann teilnehmen, wer eine Ausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen absolviert hat und zwei Jahre Berufserfahrung oder eine allgemeine Ausbildung und mindestens fünf Jahre Berufstätigkeit im Sozial- und Gesundheitswesen vorweisen kann.

Beginn: 10. Oktober 2011, montags und mittwochs 17.30 - 21.30 Uhr, Laufzeit: 6 Semester (900 UE)

Fachwirt/-in im Erziehungswesen K.A.

Personen, die als pädagogische Fachkraft in einem Kindergarten oder in einer Kindertageseinrichtung arbeiten und bereits Leitungsaufgaben übernehmen oder übernehmen möchten, können sich durch den Weiterbildungslehrgang für die wichtigen Aufgabenstellungen fit machen. Managementtraining, Personalwesen, Recht, Marketing, Rechnungswesen, Qualitätsmanagement, EDV sind wesentliche Inhalte der Weiterbildung.

Der Beginn wird verschoben auf: 21. Oktober 2011, freitags und dienstags von 18.00 - 21.00 Uhr Laufzeit 15 Monate (280 UE)

Sprachreich - Theaterpädagogik und Sprachförderung

Für Erzieher/-innen und Grundschulpädagog/-innen

Sprache ist der Schlüssel für die gesellschaftliche Integration, für die schulische Bildung und die Teilhabe an Bildung generell. Um den auffallenden Sprachdefiziten gerade bei kleinen Kindern entgegen zu wirken, wollen wir die Kompetenzen von Erzieherinnen und Erziehern im Bereich der Sprachförderung stärken.

Das Ziel der Weiterbildung ist es, Sprachaneignung und Sprachgebrauch möglichst sinnlich, Handlung begleitend und am sozialen/pädagogischen Alltag orientiert zu fördern. Erzieher/-innen und Pädagog/-innen werden verschiedene Medien und Methoden vorgestellt, um Kindern eine Sprache anregende Umgebung zu gestalten und im Alltag Situationen zu erkennen und zu unterstützen, in denen sich Kinder Sprache spielerisch aneignen können. Neben der Vermittlung basaler Elemente der Sprachförderung (auditive Wahrnehmung, Artikulation, Satzbildung uws.) werden Spiele und Übungen angeboten, die über Rhythmus, Körperempfinden, Klang und Geräusche die Möglichkeit geben, Sprache ganzheitlich zu erfassen.

Modul 4: 11. + 12.11.2011 Konflikte darstellen und verbalisieren / Improvisationstheater

Die Weiterbildung findet freitags von 17.00 - 19.30 Uhr und samstags von 10.00 - 16.00 Uhr statt.

Weitere Informationen:

Kolping-Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd, Graf-von-Soden-Straße 7, 73527 Schwäbisch Gmünd, Telefon: 0 71 71/1 81 91 70.

Volksmision Donzdorf



Schattenhofergasse 2,
Tel. 0 73 31 / 6 16 19 (Pastor Bernhard Röckle);
Tel. 0176/23392505 (Pastor Donggen An)
Tel. 0 71 62 / 92 96 92 (Gemeindehaus)
Mitglied im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

Beim HERRN findet man Hilfe.

(Psalm 3, Vers 9)

- Do., 06.10.: 19.30 Hauskreise bei Familie Lehmann, Ramsbergstraße 12 in Reichenbach, Tel. 0 71 62/92 97 33 und bei Familie Krauter, Christentalstraße 6 in Nenningen, Tel. 0 73 32/92 32 99
- Fr., 07.10.: 19.30 Uhr Jugendtreff
- Sa., 08.10.: 6.00 Uhr Frühgebet
- So., 09.10.: 9.00 Uhr Gebet für den Gottesdienst
9.30 Uhr Gottesdienst mit Heidi Bronnenmayer mit Abendmahl
- Di., 11.10.: 19.00 Uhr Bibellehre
20.00 Uhr Gebet und Lobpreis
- Mi., 12.10.: 19.00 Uhr Männerabend
- Do., 13.10.: 15.45 Uhr Seniorennachmittag im Kursana-Therapieraum

Falls nicht anders vermerkt, finden alle Treffen im Gemeindezentrum Donzdorf, Schattenhofergasse 2, statt.

Zu unseren Veranstaltungen ist jeder Interessierte herzlich eingeladen!

- Telefonkurzpredigt: 0 73 31/6 33 22 (täglich neu!)

- Internet: www.volksmision-donzdorf.de

Jehovas Zeugen

Wöchentliches Bibelleseprogramm:

"Sprüche 7 -11"

- Sa., 08.10.: 17.30 Uhr Öffentlicher biblischer Vortrag
"Die Rolle der Religion im Weltgeschehen."
18.05 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Sie fanden den Messias"
- Di., 11.10.: Gemeinsame Zusammenkunft mit Vers. Eislingen
19.15 Uhr Vers. Bibelstudium
"Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich." Kapitel 11, Abs. 1 - 4
19.45 Uhr Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft.
THEMA: "Haben wir es versucht"?
- Do.13.10.: keine Zusammenkunft

Zusammenkünfte im Königreichssaal Salach, Im Dugendorf 2
Internet: www.jw.org oder www.jehovaszeugen.de
u.a. Die Bibel online lesen, Literatur downloaden, Aktuelles . . .

Neuapostolische Kirche Süßen

Postweg 21



- So., 09.10.: 09.30 Uhr Gottesdienst
Mi., 12.10.:
20.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche im Internet unter: www.nak-goepplingen.de

Aus den Nachbargemeinden

Musikschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 307
Tel. 0 71 62/922 - 312 oder -320
Fax 0 71 62/922 - 525
E-Mail: musikschule@donzdorf.de
www.musikschule-donzdorf.de
Geschäftszeiten: Mo - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung



www.musikschule-donzdorf.de

Neu, neu, neu!!!

ab Montag, 3. Oktober finden Sie die Angebote der Musikschule Donzdorf auch im Internet unter der Homepage www.musikschule-donzdorf.de

Volkshochschule Donzdorf



Geschäftsstelle:

Schloss 1-4, 73072 Donzdorf
3. Stock, Zimmer 310
Tel. 0 71 62/922 - 307
Fax: 0 71 62/922 - 526
E-Mail: vhs@donzdorf.de
Internet: www.donzdorf.de/vhs

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr; Montag: 14.00 - 17.00 Uhr

EINZELVERANSTALTUNG

Nr. 112301d

Männer trinken Wein, Frauen auch - aber anders - in Donzdorf

Dunkel-rot & verführerisch

Wenn die Tage kürzer werden und die Kälte langsam ums Haus schleicht - dann ist die Zeit reif für einen dunklen, schweren Wein, der volle Aromen nach reifen Brombeeren, schwarzem Pfeffer, Vanille und vielleicht auch noch etwas Zartbitterschokolade verströmt.

Der Schwerpunkt dieses Frauenseminars liegt jedoch nicht auf der Vielfalt verschiedener Rotweinsorten: Anhand von 2-3 ausgewählten autochthonen Rebsorten wird die Besonderheit der einzelnen Rebsorte herausgearbeitet. Gleichzeitig wird gezeigt, wie entscheidend das Terroir aber auch die Handschrift des Winzers den Stil eines Weines prägt.

Wie immer sollen aber die Freude am Wein und die Neugier auf Wein im Vordergrund stehen.

Stephanie Postweiler

Donnerstag, 27. Oktober 2011, 20.00 Uhr

1 Abend: 18,00 Euro einschl. Getränke, Brot und Flammkuchen / Anmeldung erforderlich

Schloss, Roter Saal

NATURKUNDLICHE VERANSTALTUNGEN

Nr. 112101d

Im Reich der Krabbeltiere

"WILHELMA" mit Sonderführung "Insektarium"

Insekten und ihre Verwandten sind einfach anders. Sie hören mit den Beinen, schmecken mit den Füßen, sehen mit tausenden von Augen, riechen nach Schokolade und Pfefferminz, leben in wohlorganisierten Staaten, sind für unsere Ernährung essentiell wichtig und Vorbild für Ingenieure, übertragen Seuchen, machen sich über unsere Vorräte her, sind wunderschön oder hässlich, nützlich oder lästig. Insekten und Spinnentiere stellen die Mehrzahl der Lebewesen auf der Erde. Es ist eine faszinierende, unendlich vielfältige und noch weitgehend unerforschte Welt. Im Rahmen der Führung durch das Insektarium der Wilhelma schauen Sie den Krabbeltieren auf die Fühler und in die Wohnstuben, blicken hin-

ter die Kulissen des Insektariums und haben auch Gelegenheit, mit dem einen oder anderen Tier hautnah in Kontakt zu treten. Wir fahren mit dem Zug nach Bad Cannstatt. Um 10 Uhr beginnt die Führung (1,5 Stunden) für **Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren** (in Begleitung von Erziehungsberechtigten) mit "Blick hinter die Kulissen" im Insektarium. Außerhalb der Führung haben die Teilnehmer Gelegenheit, auf eigene Faust die "Wilhelma" zu erkunden.

Karin Höer

Samstag, 12. November 2011

Abfahrt in Süßen: 08.41 Uhr / Ankunft in Süßen: 17.15 Uhr

Leistungen: Begleitung, Bahnfahrt, Eintritt und Sonderführung

Erwachsene: 28,50 Euro/ Kinder bis 14 J.: 18,50 Euro

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2011

KREATIVITÄT

Nr. 112217d

Das Farbenspiel

Farbenlehrgang - Grundlagen

Für Aquarellmalerei und andere Maltechniken

Mit Hilfe von geometrischen Formen, Rastern und Landschaftssimulationen wird in diesem Grundlagenkurs ein umfangreiches Thema einfach und anschaulich erklärt. Praxisnah beschäftigen wir uns mit den Themen: Grundfarben mischen, Farbkomposition, Sättigung, Tonwert, Tiefenentwicklung (besonders für Landschaftsmalerei), Licht und Schatten. Egal welche Maltechnik Sie selber ausführen, sollten Sie für den Kurs unbedingt Aquarellfarben und Aquarellblock A4 oder A3, Pinsel und Bleistift mitbringen. Doch am allerwichtigsten ist der Spaß am eigenen Schaffen.

Frank Kleinknecht

Samstag, 22. Oktober 2011, 10.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Seminar: 23,50 Euro (Kleingruppe)

Messelbergschule, Zimmer 203

Nr. 112224d

für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

"CAJON" spielen - Einführungsworkshop

Das Cajon (spanisch "Kiste") ist ein Mini-Drumset und eines der vielfältigsten Rhythmusinstrumente. Ursprungsländer sind Kuba und Peru. Das Cajon wird aber mittlerweile weltweit hergestellt. Eine Besonderheit ist die Holzschlagfläche und der Musiker sitzt darauf. Somit ist das Cajon eines der außergewöhnlichsten Instrumente. Diese "Kiste" wird in fast allen Musikstilrichtungen und Bühnengrößen eingesetzt. Das Cajon begeistert Jung und Alt und ist aus der Musikszene nicht mehr wegzudenken. Martin Sauer ist Profi-Musiker (Berufstrommler), spielt in verschiedenen Projekten und Bands u. a. bei Bilingüe, 507 Available, Olimpia & The Diners, X-Tanbul, Psychonauten. Er spielt seit nunmehr 11 Jahren die Cajon und wird von der Firma "Schlagwerk" in Gingen/Fils unterstützt.

Lassen Sie sich begeistern und lernen Sie die Welt der Cajon kennen. Das eigene Cajon darf gerne mitgebracht werden.

Sie können aber auch für den Workshop ein Instrument bei Martin Sauer für 4,00 Euro ausleihen.

Martin "Cajonsaurier" Sauer

Montag, 17. Oktober 2011, 19.30 - 21.30 Uhr

Workshop: 18,00 Euro

Schloss, Roter Saal

TASTATURSCHULUNG

112550d/112580d

Tastaturschulung für "Eilige"

Fast jede/r benutzt heute einen Computer, doch wer kann schon mit 10 Fingern blind schreiben? So arbeitet man ineffektiv, langsam und fehlerträchtig. Dies muss nicht sein! Wir arbeiten mit einer ganzheitlichen Methode, die die Ergebnisse der Hirnforschung mit Visualisierungs- und Assoziationstechniken verbindet und mit Mentaltechniken beide Gehirnhälften anspricht. Deshalb konnte die Unterrichtszeit so verkürzt werden, dass auch sehr beschäftigte Personen diese Zeit aufbringen können. Tägliches Üben

festigt das Gelernte und steigert die Schreibgeschwindigkeit. Jeder arbeitet am eigenen PC.

Bitte beachten: Die Anwesenheit an allen Kurstagen ist erforderlich, da alle Lektionen aufeinander aufbauen. Tägliches Üben von 15 Minuten ist ebenfalls erforderlich! Nach Beendigung des Kurses übersenden wir eine Teilnahmebescheinigung, die für eine Bewerbungsmappe genutzt werden kann.

Josef Stürzl

Nr. 112550d für Erwachsene:

montags, ab 7. November 2011, 18.30 - 19.45 Uhr

4 Termine, 7 UE: 40,00 Euro + 25,00 Euro als Schulungsunterlagen

Messelbergschule, Computerraum

Nr. 112580d für **Schüler und Azubis:**

montags, ab 7. November 2011, 17.00 - 18.15 Uhr

4 Termine, 7 UE: 35,00 Euro + 25,00 Euro als Schulungsunterlagen

Messelbergschule, Computerraum

JUNGE VHS

Nr. 112288d

für Kinder von 7 - 12 Jahren

Papier schöpfen - ein altes Handwerk

Das Herstellen, das "Schöpfen" von Papier ist eine faszinierende Angelegenheit.

Du lernst die Technik des Papierschöpfens und gestaltest deine eigenen Papiere oder Grußkarten - handgeschöpft, fein gemustert und garantiert einzigartig! Wer hat, kann frische, kleine Blüten oder Blätter oder andere Einstreumaterialien mitbringen. Die Materialkosten in Höhe von 3,50 Euro bitte mit den Kursgebühren bezahlen.

Dagmar Borchart

Samstag, 15. Oktober 2011, 09.30 - 11.30 Uhr

1 Vormittag: 5,50 Euro + 3,50 Euro Materialkosten

Steingarten-Grundschule, Werkraum

KURSBEGINNLISTE

Freitag, 07.10.2011:

Nr. 112337d Bauchtanz - Aufbaukurs, Nr. 112338d Bauchtanz mit geringen Vorkenntnissen Nr. 112306d Die Küche Istanbul - Stamm

Samstag, 08.10.2011:

Nr. 112215d Im Zauber des Herbstes

Sonntag, 09.10.2011:

Nr. 112385d/112386d Einradfahren

Montag, 10.10.2011:

Nr. 112350d Gymnastik am Morgen, Nr. 112340d Beckenbodengymnastik, Nr. 112182d/112183d Experimentierkurse für Kinder, Nr. 112420d Französisch Konversation

Dienstag, 11.10.2011:

Nr. 112360d Pilates für Anfänger

Mittwoch, 12.10.2011:

Nr. 112423d Französisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Donnerstag, 13.10.2011:

Nr. 112422d Französisch mit Vorkenntnissen, Nr. 112361d Line-Dance für Anfänger/innen

Freitag, 14.10.2011:

Nr.112304d Internationale Küche: "Die Küche Istanbul"

Stadtbü**cherei
Donzdorf**

Freitag, 14. Oktober 2011, 15.00 Uhr

"Der Wolf und die kleinen Geißlein"

Sandra Jankowski und Frank Klaffke vom Theater Sturmvogel aus Reutlingen zeigen das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm als

Theaterstück mit Schauspielern und Figuren zum Zugucken, Mitmachen und Mitsingen für Kinder von 4 bis 11 Jahren.

Die kleinen Geißlein sind allein zu Hause und freuen sich, alles mal so richtig auf den Kopf zu stellen. Doch plötzlich steht dieser komische Wolf vor der Tür - hui, ist das aufregend . . . Nur die Tür dürfen sie nicht aufmachen, hat jedenfalls die Mama Geiß gesagt. Aber die Geißlein sind so neugierig und der Wolf ist so interessant - er kann sogar singen und tanzen und hat alle möglichen Tricks auf Lager . . .

Das Stück dauert ca. 50 Minuten. Eintritt: 3 Euro.

Anmeldung unter 07162/922-706 oder direkt in der Stadtbücherei.

Kulturring Donzdorf e.V.



Vereinsbesprechung 2011

Zu unserer traditionellen **Herbstbesprechung** laden wir unsere Korporativmitglieder am **Montag, 17. Oktober 2011, 20.00 Uhr** ganz herzlich ins Nebenzimmer des **Gasthauses "Stern"** ein und

bitten um Anwesenheit von jeweils 2-3 kompetenten Vertretern unserer Mitgliedsvereine.

Seit unserer Hauptversammlung am 9. Juni 2011 sind wieder einige Themen aktuell geworden, die wir auf Vereinsebene besprechen wollen. Dies betrifft vor allem Punkte aus dem gemeinsamen Kulturausschuss mit der Stadt, insbesondere das Stadtfest. Deshalb bitten wir wieder um rege Beteiligung.

Terminabstimmung für 2012

Ebenfalls am **Montag, 17. Oktober 2011 um 19.00 Uhr** laden wir zur jährlichen **Terminabstimmung** an gleicher Stelle ein. Zu dieser Abstimmungsrunde sollten möglichst alle Organisationen und Institutionen einen Vertreter entsenden, die Termine für den Veranstaltungskalender 2012 anzumelden haben. Gleichzeitig bitten wir nochmals darum, Ihre Terminangaben rechtzeitig unserem Schriftführer Helmut "Hazi" Gärtner zukommen zu lassen, damit er einen korrekten Abgleich der verschiedenen Veranstaltungstermine im Vorfeld tätigen und die Sitzung entsprechend vorbereiten kann. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und hoffen auf eine Beteiligung aller potentiellen Veranstalter, damit bei drohenden Terminüberschneidungen eine von allen Betroffenen getragene Übereinstimmung erzielt werden kann.

Schwäbischer Albverein e.V. OG Donzdorf



Seniorenwanderung

Am Donnerstag, dem 20.10. treffen wir uns um 14.00 Uhr im Schlosshof. Danach fahren wir gemeinsam nach Degenfeld zum Parkplatz vor dem Ort. Anschließend wandert Toni mit uns zur Egentalhütte, wo wir dann ein paar gemütliche Stunden verbringen können.

Nachwächterführung in Ulm:

Am Freitag, dem 14.10. fahren wir mit dem Zug um 13.15 Uhr von Süßen nach Ulm. Dort verbringen wir den Nachmittag nach unserer Wahl. Abends wartet dann am Gerberhaus am Weinhofberg um 21.00 Uhr unsere Nachwächterin Gaby auf uns. Rückfahrt ist dann mit dem letzten Zug um 22.42 Uhr.

Wanderfreunde Donzdorf e.V.



Schöner Stammtisch in der "Traube"!

Recht zahlreich erschienen die Wanderfreunde am letzten Freitag beim monatlichen Stammtisch in der Gaststätte "Traube".

Wir freuen uns natürlich, dass unser monatliches Treffen immer mehr angenommen wird!

Vielen Dank an alle Anwesenden und ganz besonders natürlich

der Familie Deininger von der Gaststätte "Traube" die uns wieder in gewohnter Weise hervorragend bewirbt hat!

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Busfahrt nach Offenburg-Elgersweiher

Am Sonntag, dem 16.10. ist unsere nächste Busfahrt nach Offenburg-Elgersweiher. Auch hier sind wieder Gäste willkommen! Abfahrt 7.00 Uhr, Fahrpreis 20,00 Euro.

Anmeldung ab sofort unter 0 71 62/92 91 01

Busfahrt nach Rottweil-Bühligen

Eine weitere Busfahrt im Oktober ist dann am 30.10. nach Rottweil-Bühligen. Abfahrt ist wieder um 7.00 Uhr, Fahrpreis 20,00 Euro. Auch hier sind natürlich wie immer Gäste willkommen, und es werden ab sofort unter der obigen Rufnummer Anmeldungen entgegen genommen.

Vorschau: Termine im November:

am 13.11.: Leipheim, Abfahrt 7.00 Uhr

am 20.11.: Heilsbrunn (steht nicht im Terminplaner), Abfahrt 7.00 Uhr

Vorschau auf unsere letzte Busfahrt im Jahr 2011

am 04.12. nach Bregenz

Am 04.12. ist unsere letzte Busfahrt nach Bregenz.

Die Wanderstrecke führt direkt am winterlichen Bodensee entlang! Für alle Nichtwanderer besteht wieder die Möglichkeit den Bregenzer Weihnachtsmarkt zu besuchen, der in wenigen Gehminuten erreichbar ist! Dazu sind natürlich auch Gäste wieder herzlich eingeladen. Es kann auch hier jeder mitfahren, der etwas Anschluss sucht aber ihr solltet euch bald anmelden, da dieser Bus immer schnell voll ist!

Bezirksbienenzuchtverein Alb-Lautertal e.V.



Honigschulung

Diesen **Samstag, 8. Oktober 2011** findet im **Gasthaus "Lamm" in Böhmenkirch** eine Honigschulung statt. Beginn ist um **10.00 Uhr**, das Ende wird gegen 17.00 Uhr sein. Referent ist der Honigobmann des Landesverbandes Württembergischer Imker, Herr Dr. Dr. Helmut Horn. Er arbeitet an der Landesanstalt für Bienenkunde der UNI Stuttgart-Hohenheim, sein Aufgabenschwerpunkt ist die Forschung über den Honig. Mit ihm konnten wir eine der herausragenden Kapazitäten auf diesem Gebiet gewinnen. Honig, ein hochwertiges Lebensmittel, das sehr sensibel auf äußere Einflüsse reagiert. Deswegen muss jeder Imker, der seinen Honig im Einheitsglas des Deutschen Imkerbundes anbieten möchte, einen solchen Kurs nachweisen können. Wir würden uns freuen, wenn viele unserer Mitglieder sich zum Besuch der Veranstaltung entschließen könnten. Besonders allen Jungimkern ist eine Teilnahme anzuraten.

Gesund - Aktiv - Fit e.V.



Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat sind weit verbreitet -

ob Alt oder Jung - und können jedoch oft im Rahmen einer stationären Rehabilitation oder während einer kurzfristigen physiotherapeutischen Behandlung nicht ausreichend therapiert werden. Die Erfahrungen zeigen, dass nur mit einer langfristig angelegten Behandlung eine deutliche Besserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Bestehen körperliche Funktionsbeeinträchtigungen wie Rückenschmerzen, Wirbelsäulenerkrankungen, Bandscheibenvorfall, Bewegungseinschränkungen der Gelenke, Osteoporose u.v.m., sind die Krankenkassen nach ärztlicher Verordnung verpflichtet, Leistungen für Sport und Training zu erbringen. Die verschiedenen Inhalte der Gruppenstunden machen den Einstieg in den Reha- und Funktionssport auf jedem konditionellen und koordinativen Niveau möglich. Die begleitende Betreuung garantiert die beson-

dere Qualität der Reha- und Funktionssportangebote im Verein und sorgt für nachhaltige Verbesserung der körperlichen Verfassung. Zum Angebot gehören: Wirbelsäulengymnastik mit geringer Zuzahlung Herz-Kreislauf-Training, Gerätetraining und Galileo Vibrationstraining.

Des Weiteren bieten wir Präventionskurse zur **Stärkung der Rückenmuskulatur** und Kurse zur Stärkung des **Herz-Kreislauf-Systems** an. Denn ebenfalls wichtig für ein dauerhaft gesundes Leben und das tägliche Wohlergehen ist ein stabiles und belastbares Herz-Kreislauf-System.

Für diese Präventionskurse bieten wir 10er-Karten an, die von allen gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Informationen und den Antrag zur Kostenübernahme für den Rehabilitationssport erhalten Sie beim Verein **Gesund-Aktiv-Fit e.V., Theodor-Heuss-Str. 27, 73072 Donzdorf, Tel.: 941 977.**

Ob Jung oder Alt, ob Mann oder Frau bei uns kann jeder etwas für sich und seine Gesundheit machen in einer schönen und angenehmen Atmosphäre!

BUWETU

Verein zur Unterstützung der Diözese Luebo/R. D. Kongo e.V.
Einladung



zur 18. Ordentlichen Hauptversammlung von **BUWETU!**

Herzliche Einladung zu unserer 18. Ordentlichen Hauptversammlung am **Samstag, dem 15. Oktober 2011 um 15.00 Uhr** im Spielesaal des Martinushauses in Donzdorf.

Tagesordnung

1. Begrüßung - Gebet und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Anträge
9. Sonstiges
10. Schlusswort des 2. Vorsitzenden Jochen Beck

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 8. Oktober 2011 in schriftlicher Form beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Unser Vertrauensmann in der Diözese Luebo, Abbé Mukuna Luse Lua Nzambi, wird bei unserer Hauptversammlung anwesend sein und ein Grußwort sprechen.

Ebenso wird Elfriede Schüle, die bisher für BUWETU im Kongo tätig war, dabei sein und aktuelle Bilder von der Arbeit von BUWETU zeigen.

Bitte besuchen Sie unsere Hauptversammlung und informieren Sie sich über die Arbeit von BUWETU:

Zeigen Sie durch Ihren Besuch Ihre Verbundenheit mit BUWETU.

Spendenkonto

Volksbank Donzdorf BLZ 610 605 00 Kto.-Nr. 109 134 001
E-Mail: info@buwetu.de, Internet: www.buwetu.de
Kontaktadresse Reinhold Klaus, Schattenhofergasse 7, 73072 Donzdorf, Telefon 0 71 62/94 89 146

Kreisverein für Behinderte Göppingen e.V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:
Unser Haus bleibt am Samstag, 08.10. geschlossen.

Von unserem diesjährigen Vereinsausflug zum Minimundus und der Fahrt mit der Öchslesbahn gibt es viele schöne Bilder, die wir uns am Sonntag, 09.10. ab 14.00 Uhr anschauen möchten. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Am Mittwoch, 12.10. um 18.00 Uhr findet die nächste Kerzenwerkstatt unter der Regie von Nicky Wachendorfer statt.

Wir fahren zum Kegeln nach Reichenbach u. R. am Donnerstag, 13.10. Dazu treffen wir uns um 17.30 Uhr an der Begegnungsstätte.

Allergie- und Asthmagruppe Staufferkreis Göppingen

Allergien können sehr lästig, manchmal aber auch gefährlich sein. Auch lebensbedrohende Reaktionen sind nicht ausgeschlossen. Mit Hilfe der Hyposensibilisierung können diese unerwünschten Überreaktionen gemildert oder beseitigt werden.

In seinem Vortrag

Neue Möglichkeiten der Hyposensibilisierung

spricht **Herr Dr. Martin Kunze** Lungenfacharzt in Göppingen über dieses Thema.

Die Veranstaltung findet am **Montag, dem 10. Oktober um 19.30 Uhr** im Vortragsraum **FORUM** Donzdorf, Hauptstraße 59 statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten herzlich ein. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos bei Herrn Adolf Dobesch, Tel. 0 71 62/71 14, sowie im Internet unter www.dr-gropper.de/forumdonzdorf

Homöopathischer Verein Süßen & EUH European Union of Homoeopathy

Einladung

an alle Mitglieder und Freunde des Homöopathischen Vereins Süßen zum Vortrag

"Homöopathie und Schulmedizin bei seelischen Erkrankungen"

Widerspruch oder Ergänzung?

Referent: FA Urs Rentsch, Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Homöopathie

Freitag 14.10.2011 19.00 Uhr, Gasthaus "Löwen" (Rechbergsaal), Süßen

Der Referent ist ein erfahrener Arzt aus der Schweiz, der das Thema entspannt und fachlich neutral präsentieren wird.

Der Vorsitzende der EUH Oberbürgermeister Wolfgang Lütznert, Böblingen - ehem. Bürgermeister in Süßen - wird bei dem Vortrag ebenfalls anwesend sein.

Für Nichtmitglieder erheben wir einen Unkostenbeitrag von 3,- Euro, Mitglieder frei.

Weitere Informationen über das Jahresprogramm. www.homoeopathischerverein-suessen.de und www.euh.eu

NICHT VERGESSEN!

Annahmeschluss

für Vereinsbeiträge und Anzeigen im Mitteilungsblatt ist immer

dienstags, 12.00 Uhr!



MESSLSTEIN-VERLAG
GMBH

Tel. 0 71 62/9 10 11 - 0
info@messelstein.de